

„Die große Liebe an der Leine!?“

Workshop mit Normen Mrozinski

am 06. und 07.05.17 in Lorsch!

DER DOZENT:



Normen Mrozinski ist zertifizierter Hundetrainer nach den Richtlinien der Tierärztekammer Schleswig-Holstein und als Dozent, Sachbuchautor und Blogger tätig. Außerdem besitzt er die Sachkunde zum Führen gefährlicher Hunde gemäß LandesHundeVO.

Als passionierter Hobbyschäfer gilt seine besondere Vorliebe den Hüte- und Treibhunden. Zudem setzt er sich als langjähriger Vorsitzender des Tierheim Lübeck für beißvorfällig gewordene Hunde ein.

INHALT DES WORKSHOPS:

Den eigenen Hund erleben, jenseits von erlernten Kommandos. Ihn neu kennenlernen, mit ihm neue Situationen erlernen. Mit dem Hund sein, interagieren und etwas gemeinsam erarbeiten.

Auf das Bauchgefühl hören und erfahren, dass man sie noch nicht verloren hat, diese Intuition.

Liebe ist etwas großartiges. Gegenseitiges Vertrauen, das Gefühl von Geborgenheit und die Freude einander zu haben. Doch macht Liebe manchmal auch blind. Für die kleinen Konflikte und hin und wieder sogar für das große Ganze. In solchen Momenten braucht es offene Augen, offene Herzen und vor allem den Willen, sich seinem Gegenüber zu öffnen und zu akzeptieren, dass man es mit einer Persönlichkeit zu tun hat. Mit all ihren Facetten, den liebenswerten, aber auch solchen, die einen Charakter auszeichnen.

Was uns im zwischenmenschlichen Miteinander schon häufig schwer fällt, ist im Zusammenleben mit unseren Hunden oft ein Ding der Unmöglichkeit. Denn diese besondere Beziehung zwischen uns und unseren Hunden wird von vielen Seiten kommentiert, gewertet und analysiert.

Und vor lauter „Input“ von so vielen Seiten verlieren viele Menschen ihr Bauchgefühl, diese Intuition, die sie spüren lässt, dass sie gute, verlässliche und liebevolle Frauchen und Herrchen sind.

Bei diesem Workshop geht es nicht darum, den Hund zu erziehen oder ihm etwas beizubringen. Vielmehr steht das gegenseitige Erleben und Verstehen im Vordergrund.

Wie lobe ich richtig?

Welches Kommando hat sich im Laufe der Zeit abgenutzt oder gar noch nie funktioniert?

Und überhaupt, wie mache ich meinem Hund ein Angebot, das für ihn wichtiger ist als eine Tube Leberwurst?

Im theoretischen Teil werfen wir einen Blick auf die Entwicklung unserer Haushunde und unser Zusammenleben mit ihnen von Beginn des letzten Jahrhunderts bis heute. Im praktischen Teil (max. 15 Hunde) beobachten wir zunächst in verschiedenen Übungen die Hunde und bieten ihnen verschiedene Aufgaben, an denen sie sich ausprobieren können.

Wie oben beschrieben geht es nicht um erlernte Kommandos, sondern um ein gemeinsames Erlebnis mit unseren Vierbeinern. Denn eine wahre Liebesgeschichte braucht vor allem eines:

Ein Happy End!

Theorie:

- Mein Hund und ich – Einblicke in die Mensch-Hund-Beziehung
- Grundbedürfnisse des Hundes und Möglichkeiten und Grenzen deren Befriedigung
- Der Hund in der Gesellschaft – früher bis heute

Praxis:

- Kooperationsübungen
- Möglichkeiten des aktiven Spazierengehens
- „Anders fressen“
- Übungen zum Erarbeiten von Problemlösungen
- Taktile Entspannung

Bei diesem Seminar in Theorie und Praxis geht es nicht darum, dem Hund etwas beizubringen oder eine Philosophie zu vermitteln. Vielmehr geht es darum, den eigenen Hund anhand von Übungen zu beobachten, bei denen es weder falsch noch richtig gibt und sich als Mensch zurückzunehmen, um dem Hund Freiräume zu geben, die es ermöglichen, ihn als Persönlichkeit kennenzulernen und daraus Schlüsse für die Mensch-Hund-Beziehung zu ziehen.

Wichtige Infos zum Workshop:

Willkommen sind alle Hunde, auch solche, die verhaltensoriginell mit Artgenossen oder Menschen sind. Maulkörbe finden wir nicht nur unglaublich schick, sondern mit Blick auf die Gesundheit aller Beteiligten auch manchmal sehr sinnvoll :-). Ausgenommen von der Veranstaltung sind lediglich läufige Hündinnen mit Blick auf die sensible Rüdenseele.



Ausbildungszentrum für Assistenzhunde Mensch-Hund-Schule

Veranstaltungsort:

hundewelt sam, Ausbildungszentrum für Assistenzhunde,
Mensch-Hund-Schule Sabine Müller, 64653 Lorsch

Teilnehmer:

Maximal 15 Teilnehmer mit Hund, Teilnehmer ohne Hund nach Absprache

Kosten: 219,- €

Ablauf:

Samstag von 10:00 bis 18:00 Uhr – Mittagspause von ca. 13:00 bis 14:00 Uhr
Sonntag von 09:30 bis 16:30 Uhr – Mittagspause von ca. 12:30 bis 13:30 Uhr

Essen und Trinken dürfen mitgebracht werden. Kaffee, Tee und Mineralwasser/Apfelschorle steht kostenlos zur Verfügung. Das Mittagessen kann ggfs. organisiert werden (nicht im Teilnahmebeitrag enthalten).

Anmeldeschluss: 17.03.17

Anmeldung über info@hundewelt-sam.de oder 0170 – 20 17 17 6

„Aggression beim Hund“

Vortrag mit Normen Mrozinski

am Freitag, 05.05.17, 19:30 – 22:00 h in Lorsch!

DER DOZENT:

Normen Mrozinski ist zertifizierter Hundetrainer nach den Richtlinien der Tierärztekammer Schleswig-Holstein und als Dozent, Sachbuchautor und Blogger tätig. Außerdem besitzt er die Sachkunde zum Führen gefährlicher Hunde gemäß LandesHundeVO.

Als passionierter Hobbyschäfer gilt seine besondere Vorliebe den Hüte- und Treibhunden. Zudem setzt er sich als langjähriger Vorsitzender des Tierheim Lübeck für beißvorfällig gewordene Hunde ein.

Kosten: 25,- €/Teilnehmer
15,- €/Teilnehmer des Workshops „Die große Liebe an der Leine!“

Anmeldeschluss: 17.03.17

Anmeldung über info@hundewelt-sam.de oder 0170 – 20 17 17 6

hundewelt sam * Ausbildungszentrum für Assistenzhunde * Mensch-Hund-Schule
Sabine Müller * Aralienweg 4 * 64653 Lorsch

Mobil: 0170 – 20 17 17 6 * www.hundewelt-sam.de * info@hundewelt-sam.de

Sparkasse Bensheim * IBAN DE32 5095 0068 0001 6944 47 * BIC HELADEF1BEN